

Hallo zusammen,

wir laden Euch herzlich zu einer Online-Veranstaltung im Vorfeld der Landtagswahl ein:



Landespolitik im Jugend-Check Politik für, mit und von jungen Menschen?!

Dienstag, 24. Februar 2026, 18.00-19.30 Uhr, online

© Shutterstock.com, Roman Gorielov

Welche Themen bewegen junge Menschen? Im Vorfeld der ersten Landtagswahl in Baden-Württemberg, bei der Jugendliche ab 16 Jahren wählen dürfen, laden wir zum Online-Get-Together ein:

Junge Menschen diskutieren mit Landtagsabgeordneten über Jugendpolitik und Jugendbeteiligung, Bildung, Klimaschutz, soziale Gerechtigkeit, ihre Erwartungen an die Politik und was sie sonst bewegt.

Was bewegt Euch? Was wollt Ihr? Bringt Euch ein und redet mit!

Die jugendpolitischen Sprecher der demokratischen Landtagsfraktionen haben ihre Mitwirkung zugesagt.

Wir freuen uns, wenn Ihr in Eurem Zusammenhang auf die Veranstaltung aufmerksam macht und Euch mit Eurem fachlichen Hintergrund und Euren Anliegen einbringt.

Die Veranstaltung bietet einen konkreten Anlass, in Eurem Verband / Eurer Organisation über politische Themen (Schwerpunkt Landespolitik) zu diskutieren und im Anschluss mit Mandatsträgern darüber ins Gespräch zu kommen.

Gerne könnt Ihr mit Eurer ganzen Gruppe an der Veranstaltung teilnehmen.
Die Teilnahme ist kostenlos.

Nutzt die Beteiligungsmöglichkeiten:

- Benennt Themen, die ihr gerne diskutieren möchtet, reicht vorab Eure Interessensgebiete und Fragen ein, die wir dann in der Moderation aufgreifen.
- Bereitet Diskussionsbeiträge vor und reicht diese vorab ein.
- Bringt Eure Anliegen im Rahmen der Veranstaltung persönlich ein.

Die Meldung von Interessensgebieten sowie Einreichung von Fragen oder Diskussionsbeiträgen bitten wir möglichst zeitnah, spätestens bis **11.02.2026**, an info@ev-akademie-boll.de zu senden.

Weitere Informationen und Anmeldung: www.ev-akademie-boll.de/jugendcheck

Herzliche Grüße im Namen des Kooperationsteams

Tanja Urban

Studienleiterin für gesellschaftspolitische Jugendbildung
Evangelische Akademie Bad Boll



Gefördert vom:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

Im Rahmen des:



Kinder- und
Jugendplan
des Bundes
STÄRKEN, WAS DIE ZUKUNFT TRÄGT